



eurex rundschreiben 169/09

Datum: Frankfurt, 14. September 2009

Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

Wienerberger AG: Kapitalerhöhung

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- ➔ Front Office/Handel
- ➔ Middle + Backoffice
- ➔ Revision/Security Coordination

Anhänge:

Keine

Zusammenfassung:

Die Gesellschaft Wienerberger AG hat am 14. September 2009 die Durchführung einer Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre der Wienerberger AG bekannt gegeben. Das Bezugsverhältnis beträgt 5:2. Der Bezugspreis der neuen Aktien beläuft sich auf EUR 10,00. Die Bezugsfrist beginnt am 15. September 2009.

Durch die Kapitalerhöhung wird eine Anpassung der Eurex-Kontrakte auf Aktien der Wienerberger AG (WIE / WIBF) erforderlich.

Ex-Tag ist der **15. September 2009**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.



Wienerberger AG: Kapitalerhöhung

Maßnahme:

Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre der Wienerberger AG

Bezugsverhältnis: 5:2

d.h. fünf alte Aktien der Wienerberger AG berechtigen zum Bezug von zwei neuen Aktien der Wienerberger AG

Bezugspreis:

EUR 10,00

Letzter Cum-Tag:

14. September 2009

Ex-Tag:

15. September 2009

Beginn der Bezugsfrist:

15. September 2009

Einbezogene Produkte:

WIE / WIBF

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:

Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich, Ziffer 1.6.7 (3) und Ziffer 2.6.10.1 (3).

Die aktualisierten Kontraktspezifikationen werden ab dem Ex-Tag auf der Eurex-Website eingestellt unter dem Pfad:

www.eurexchange.com > Dokumente > Regelwerke

ISIN:

Die ISIN der Wienerberger AG-Aktie (AT0000831706) bleibt unverändert.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Der offizielle Schlussauktionspreis der Aktie Wienerberger AG an der Wiener Börse am 14. September 2009 dient zur Ermittlung des R-Faktors.

Der R-Faktor wird mit acht Dezimalstellen ermittelt und berechnet sich wie folgt:

$$R = ((\text{Anzahl Aktien alt} / \text{Anzahl Aktien neu}) * (1 - (\text{Ausgabepreis neue Aktien} / \text{Schlussauktionspreis}))) + (\text{Ausgabepreis neue Aktien} / \text{Schlussauktionspreis})$$

$$R = ((5 / 7) * (1 - (10.00 / \text{Schlussauktionspreis}))) + (10.00 / \text{Schlussauktionspreis})$$

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt. Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active / Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

$$\text{Kontraktgröße neu} = \text{Kontraktgröße alt} / \text{R-Faktor}$$

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Kontrakt eingeführt auf Wienerberger AG mit der Standardkontraktgröße 100 und dem neuen Kürzel WIBG.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Serien mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Wienerberger AG (WIBF) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

gez. Thomas Lenz

gez. Richard Heizmann

Frankfurt, 14. September 2009